



Die Brücke

Pfarrblatt für die Pfarren
Groß St. Florian und Wettmannstätten

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK



September 2025 – 63. Jahrgang

A photograph of a stone staircase winding through a forest. The steps are made of large, flat stones and are covered in moss. The surrounding area is filled with trees, ferns, and other vegetation. A metal railing is visible on the right side of the stairs.

**Auf den Stufen des Lebens –
Gott geht mit**

INHALT

Wort des Pfarrers	2
Sie erreichen uns	2
Abschied von Priester Josef Paier	3
Allerseelen – Wir gedenken unserer Verstorbenen	3
Einladung zum Basteln mit den Kindern für das Erntedankfest	4
Erntedankfest in Groß St. Florian	4
Ehejubiläumsonntag in Groß St. Florian	4
Firmvorbereitung für die Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten	5
Unser Kochtipp	5
Nachprimiz von Andrei-Marcelin Bolog in unseren Pfarren	6
Bericht der Volksschule Groß St. Florian	7
Ich stelle mich vor: Florian Draxler	7
Wir feiern mit unseren Familien in der Pfarre Groß St. Florian	8
Wechsel beim Zwergerltreffen	8
Weihnachtsfreude für die Ärmsten – Unsere Hilfe wird gebraucht!	9
Besondere Termine in der Pfarre Wettmannstätten für Kinder und Eltern	9
Der Wirtschaftsrat Wettmannstätten berichtet	10
Der Wirtschaftsrat Groß St. Florian berichtet	11
Pfarrkalender	12-14
Ministrantenaufnahme	14
Adventbasteln	14
Gelebter Glaube stärkt die Gemeinschaft	15
Fronleichnam in den Pfarren	16
Trachtensonntag	16
Heilige Messe mit Segnung der Lindenhans-Kapelle in Klein-Mettersdorf	17
Kräutersträußerlbinden mit Kräutersträußerlsegnung und Marktfest	17
Pfarrgemeinderat nahm am Gemeindeturnier des ESV Wettmannstätten teil	18
Pfarrfest Wettmannstätten	18
Eindrücke vom Pfarrfest Wettmannstätten	19
30. Fußwallfahrt von Seelsorgeraumleiter Pfarrer Werner Marterer nach Mariazell	20
Medjugorje - Vortrag	20
Ferienlager „Der Natur auf der Spur“	21
Kirchenreinigung in Groß St. Florian	21
Fahrzeugsegnung der FF Wohlsdorf	22
Mitarbeiterempfang	22
Taufen, Hochzeiten und Todesfälle	23
Baumpflanzchallenge 2025 in Groß St. Florian – Wir haben mitgemacht!	23
Pfarrball 2025 in Groß St. Florian	24

Nächstes Pfarrblatt:
REDAKTIONSSCHLUSS
31. 10. 2025

Ab 22. 11. 2025 liegt es zur Verteilung auf!

IMPRESSUM:

„Die Brücke“ – Pfarrblatt für die Pfarren Groß St. Florian – Wettmannstätten
 Inhaber/Herausgeber: Pfarramt,
 8522 Groß St. Florian, Oberer Markt 1
 Tel.: 03464/22 25, Fax-DW 13
 E-Mail: gross-st-florian@graz-seckau.at

F. d. I. v.:

Pfarrer Toni Rindler, Elfriede Kröpfl,
 Christine Haring, Maria-Luise Wieser,
 Elisabeth Unterkofler, Willi Gutschi,
 Johann Stoiser, Mag. Richard Wieser

Hersteller:

Koralpendruckerei,
 8530 Deutschlandsberg, Unterer Platz 4,
 Tel.: 03462/2810-0, Fax-DW 22
 E-Mail: auftrag@koralpendruck.at

Das WORT des Pfarrers

Der Apostel Paulus schreibt in seinem Brief an die Gemeinde der Christen in Rom eine Ermunterung zu einem Leben aus dem Geist. Zum Nachlesen finden wir die Bibelstelle im 12. Kapitel des Briefs an die Römer (Röm 12,9-21). Dies hat auch für uns als christliche Gemeinschaft eine große Bedeutung.

Vers 18: *Soweit es euch möglich ist, haltet mit allen Menschen Frieden!* Der Friede hat für uns als Christen in unserem Zusammenleben eine entscheidende Bedeutung. Das gilt in der Begegnung von zwei Menschen, in der Familie, in der Nachbarschaft, in den Besprechungen und in den verschiedenen Gremien. Selbst Paulus weiß darum, dass dies keine einfache Sache ist. Sonst würde er nicht schreiben: „Soweit es euch möglich ist, ...“ Es geht um unseren ganzen Einsatz für ein friedvolles Miteinander und da gibt es auch Grenzerfahrungen. Der Apostel Paulus verstärkt seine Worte, wenn er schreibt: „... haltet mit allen Menschen Frieden!“ Also nicht nur mit einigen in unserem Zusammentreffen, nicht nur mit einer Hälfte im Ort, nicht nur mit drei von vier Personen im eigenen Haushalt, sondern „mit allen“. Es geht um unser ganzes Bemühen, um ein friedvolles Miteinander mit der Erfahrung unserer eigenen Grenzen. Grenzerfahrungen ermöglichen



die volle Akzeptanz unseres Menschseins und sind keine Einladungen, die Hände in den Schoß zu legen.

Vers 10 und 16: *Übertrefft euch in gegenseitiger Achtung; strebt nicht hoch hinaus, sondern bleibt demütig! Haltet euch nicht selbst für weise!* Diese Worte sind quasi eine Voraussetzung für ein gutes Zusammentreffen. Unsere übertriebene Selbstbezogenheit ist meist eine Barriere, um diese paulinische Grundhaltung zu leben. „Strebt nicht hoch hinaus!“ kann man positiv formulieren: Tragt euren Teil dazu bei, dass der andere in seiner Größe und Würde aufleuchtet! Mit diesem Verhalten sind wir keine Verlierer, sondern unterstreichen den Wert unserer Persönlichkeit. „Haltet euch nicht selbst für weise!“ kann man positiv formulieren: Freut euch an der Weisheit des anderen! Damit wird deutlich, dass ich mit meiner Besserwisserei komplett fehl am Platz bin. Christliches Miteinander schätzt die Weisheit des anderen und ist zugleich auch dankbar für die eigenen Erkenntnisse. Diese beinahe zweitausend Jahre alten Worte des Apostels Paulus lassen uns die Aktualität für ein gutes Miteinander, vor allem als Christen, deutlich erkennen; sie sind eine Einladung, diesen Weg des Christseins zu gehen.

Pfarrer Toni Rindler

Sie erreichen uns:

Pfarrer Werner Marterer:

0676/8742-6848
 werner.marterer@graz-seckau.at

Pfarrer Toni Rindler:

0676/8742-6063
 toni.rindler@gmx.at

Diakon Kurt Di Bernardo:

0677/62665543
 kurt.dib@gmx.at

Diakon Johann Pucher:

0676/8742-6815
 johann.pucher@graz-seckau.at

Pastoralreferent Günter Kriechbaum:

0676/8742-6860
 guenter.kriechbaum@graz-seckau.at

Pfarrkanzlei Groß St. Florian

Montag, 13.30 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 03464/22 25

E-Mail:

gross-st-florian@graz-seckau.at

Homepage:

<https://grossstflorian.graz-seckau.at>

Pfarrkanzlei Wettmannstätten:

Mittwoch, 13.30 – 16.00 Uhr

Tel. 03185/20 198

E-Mail:

wettmannstaetten@graz-seckau.at

Homepage:

<https://wettmannstaetten.graz-seckau.at>

Abschied vom Priester Josef Paier



Im 77. Lebensjahr und im 36. Jahr seines priesterlichen Dienstes starb Mag. Josef Paier, em. Vikar im Seelsorge-raum Voitsberg, am 11. Juni 2025 im LKH-Graz. Mit Dankbarkeit schauen wir auf sein priesterliches Wirken und seine gläubige Sorge um die ihm anvertrauten Menschen. Vielen in der Pfarre Groß St. Florian ist er in guter Erinnerung.

Josef Paier wurde am 7. Juli 1948 in Kapellen an der Mürz geboren. **Nach seiner Priesterweihe 1989 in Graz war er bis 1992 Kaplan und Provisor in Groß St. Florian**, anschließend bis 1995 Kaplan in Eibiswald. Von 1995 bis 2000 war er Pfarrer von St. Peter am Ottersbach, von 1997 bis 2000 auch Pfarrer von Bierbaum. Ab dem Jahr 2000 war er ein eifriger Seelsorger in Voitsberg, Edelschrott, St. Martin am Wöllmißberg, Köflach, Hirscheegg, Modriach, Pack. Drei Worte habe Josef Paier in seinem Leben groß geschrieben: „Gott, die Gottesmutter Maria und die Menschen.“ Einzig ein Wort habe er immer klein geschrieben: „ich“. Für sich selbst habe er nicht viel gebraucht und was er besaß, größtenteils anderen gegeben, die um Hilfe baten. Er war gern unter



Menschen und mit ihnen unterwegs. So manche Feier verschönerte er mit seiner Okarina oder mit der Ziehharmonika. Er wird uns als Seelsorger mit großem Herzen, als absoluter Naturmensch, begeisterter Fußballfahrer und Berggeher in Erinnerung bleiben.

Auszüge vom Sonntagsblatt und den Informationen der Diözese

Allerseelen – Die Pfarren Wettmannstätten und Groß St. Florian gedenken ihrer Verstorbenen

Am Sonntag, dem 2. November 2025, um 8.30 und 10 Uhr, wird in den Pfarrkirchen Groß St. Florian und Wettmannstätten an die Verstorbenen, besonders an die des vergangenen Jahres, gedacht. Die Familien der Verstorbenen werden zur hl. Messe eingeladen, bei der sie ein Teelicht bzw. eine gestaltete Kerze zum Gedenken an ihre verstorbenen Angehörigen anzünden können. Im Anschluss an die Feier der hl. Messe kann diese dann in Wettmannstätten zur Lichterprozession auf den Friedhof mitgenommen werden.



Flexibler Job in der Region? Geht bei uns!

Wett'ma!

Totengräber (m/w/d)

Unser Team sucht Verstärkung um eine wichtige und geschätzte Aufgabe weiterzuführen.

Du bereitest Grabstellen vor und unterstützt bei allen notwendigen Arbeiten rund um Bestattungen.

Du arbeitest gerne im Freien, bist handwerklich geschickt und körperlich belastbar. Flexible Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Diskretion zeichnen Dich aus!

*Interesse geweckt?
Nähere Infos bei*

Maschinenring Südwest-Steiermark
Brandhofstr. 3
8510 Stainz
T 059060 630

M suedweststeiermark@maschinenring.at

Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land



Maschinenring

Einladung zum Basteln mit den Kindern für das Erntedankfest

Liebe Kinder, am 27. September 2025 ist es wieder soweit. Im Pfarrhof Wettmannstätten wird an verschiedenen Stationen gebacken, gebastelt und mit Pfarrer Werner Marterer die Erntekrone gesteckt.

Wir beginnen um 9 Uhr und basteln bis ca. 11 Uhr.

Die Einladungen mit den Anmeldungen und den benötigten Materialien werden eine Woche vorher im Kindergarten und in der Volksschule ausgeteilt.

Am Erntedanksonntag könnt ihr wieder mit euren Fahrzeugen in die Kirche einziehen, wo diese und eure Erntekrone gesegnet werden.

Pfarrer Werner Marterer, Christine Haring, Tamara Müller und deren unterstützendes Team freuen sich schon sehr auf euer Kommen.



Erntedank Sonntag, 05. 10. 2025

8.30 Uhr Segnung der Erntekrone am Ing. Kurt Bauer-Platz, anschließend Prozession und Gottesdienst in der Pfarrkirche.

Bei Schlechtwetter findet die Segnung in der Kirche statt.

Es werden **gut haltbare** Lebensmittel für den Vinzmarkt in Deutschlandsberg gesammelt.

Körbe dafür werden vor der Kirche aufgestellt.

Im Anschluss an den Dankgottesdienst laden wir zum Frühschoppen im bzw. beim Pfarrheim ein.

Für Speisen, Getränke und Süßes ist bestens gesorgt.

Natürlich gibt es auch wieder den Glückshafen der Nachhaltigkeit mit vielen selbsthergestellten Köstlichkeiten.



Ehejubelsonntag in Groß St. Florian

Wir feiern die hl. Messe zum Ehejubelsonntag am **19. Oktober 2025 um 8.30 Uhr** in unserer Pfarrkirche und erteilen dabei den Segen allen Ehejubilaren. Im Anschluss sind die Ehejubilare und die Mitfeiernden zum Pfarrkaffee im Pfarrheim zu einem gemütlichen Zusammensein eingeladen. Den Jubilierenden des heurigen Jahres wird eine Einladung zugesandt. Bei der Adressenfindung gibt es auch



immer wieder Lücken. Wenn Sie bis spätestens 14 Tage vorher keine Einladung bekommen haben, melden Sie sich bitte direkt in unserer Pfarrkanzlei an, falls sie mitfeiern möchten. Dies gilt auch für die Ehepaare, welche nicht kirchlich verheiratet sind oder nicht mehr in der Pfarre wohnen.

Wir freuen uns, dass wir mit Ihnen allen gemeinsam feiern dürfen.

Firmvorbereitung für die Pfarren Groß St. Florian und Wettmannstätten

Das Sakrament der Firmung wird in Groß St. Florian in der Woche der bischöflichen Visitation des Seelsorgeraums Mittleres Laßnitz-Sulmtal **am Samstagnachmittag, den 18. April 2026** durch Weihbischof Johannes Freitag gespendet. Die Uhrzeit wird nach Absprache im Pastoralrat des Seelsorgeraums im nächsten Pfarrblatt bekannt gegeben.

Für die Vorbereitung ist das Team, bestehend aus den beiden Pfarrern Toni Rindler und Werner Marterer sowie Hermine Pölzl, Elfriede Kröpfl und Marianne Resch verantwortlich.

Anmeldung zur Firmvorbereitung:

Die Jugendlichen bekommen im September die Anmeldeformulare in der Mittelschule. Diese sind an folgenden

Tagen ausgefüllt im Pfarrhof Groß St. Florian bzw. in der Pfarrkanzlei Wettmannstätten persönlich abzugeben:

Anmeldetermine Groß St. Florian:

Samstag, 11. Oktober 2025,
von 18 Uhr bis 19 Uhr

Sonntag, 12. Oktober 2025,
von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr

Anmeldetermin Wettmannstätten:

Sonntag, 12. Oktober 2025, um 11 Uhr

Man kann an diesen Tagen auch vor oder nach der Anmeldung als Familie die Sonntagsmesse mitfeiern.

Jugendliche aus unseren Pfarren, die sich firmen lassen wollen, aber nicht die Mittelschule in Groß St. Florian oder Preding besuchen, mögen bitte die Anmeldeformulare in der Pfarrkanzlei abholen.



Unser Kochtipp



Steirische Zucchiniknödel

Zutaten:

1 Zucchini, 1 Zwiebel, 2 Knoblauchzehen, 100 g Bergkäse (oder Schafskäse), 1 Ei, 80 g geriebene Kürbiskerne, Salz, Pfeffer, 1 EL gehackte Petersilie, 3 EL Mehl, Semmelbrösel, Öl zum Backen.

Zubereitung:

Zucchini raspeln und gut ausdrücken. Zwiebel, Knoblauch und Käse klein würfelig schneiden. Zusammen mit Ei, 50 g Kürbiskernen,

Salz, Pfeffer und Petersilie vermischen. Mehl untermengen und Semmelbrösel dazugeben, sodass eine mittelfeste Masse entsteht. Das Ganze 10 Minuten ziehen lassen. Die restlichen Kürbiskerne mit Semmelbrösel mischen.

Aus der Zucchini-Masse kleine Knödel formen, in der Bröselmischung wälzen und im heißen Fett hellbraun herausbacken.

Die Knödel passen als warmer und kalter Snack genauso wie zu einer Salatplatte oder als Beilage zu Fleischgerichten.



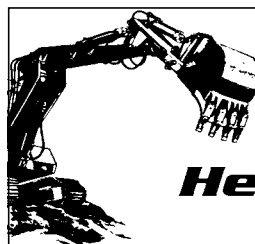
Edmund Resch
Human-Energetiker
Bioresonanz / Bachblüten
Rostock-Essenzen

Durch den Weg der Liebe zur Ganzheit

Oberer Markt 2, 8522 Groß St. Florian

Tel. 0664 / 730 50 393

www.energetiker-resch.at



Heinz Taucher

Erdbewegungen

Ziegelweg 6/4
8522 Groß St. Florian
Tel. 03464/2013
Mobil 0676/9367730

Nachprimiz von Andrei-Marcelin Bolog in unseren Pfarren

Am Samstagabend, 19. Juli 2025, feierte unser Neupriester Andrei-Marcelin Bolog die Nachprimiz in der Pfarrkirche von Groß St. Florian. Mit dabei waren die rumänischen Pfarrer von Stainz und Ilz, Diakon Johann Pucher, Pfarrer Werner Marterer und Pfarrer Toni Rindler. An der Orgel begleitete uns Miriam Zebinger. Als Erinnerung an die Pfarre bekam Andrei eine kleine Statue des hl. Florian und die in jener Woche erschienene Doku über 25 Jahre Bautätigkeit mit vielen Texten und Fotos aus diesen Jahren von der Pfarre überreicht. Nach dem feierlichen Primizsegen wurden alle

Gottesdienstbesucher der voll besetzten Kirche vom Pfarrgemeinderat zur Agape eingeladen.

Am Sonntag, 20. Juli 2025, fand dann in der Pfarre Wettmannstätten, wo unser Neupriester seit Oktober 2024 als Praktikant und Diakon vorwiegend im Einsatz war, die Nachprimiz von Andrei-Marcelin Bolog statt. Die hl. Messe wurde vom neu geweihten Priester sowie Pfarrer Werner Marterer, Pfarrer Karl Stieglbauer und Diakon Kurt Di Bernardo sehr feierlich gestaltet. Musikalisch wurde die hl. Messe von Miriam Zebinger an der Orgel begleitet.

Am Ende der hl. Messe bekam der Neupriester vom Pfarrgemeinderat Wettmannstätten eine von Hand bedruckte Stola als Geschenk. In einer kurzen Ansprache gratulierte Bürgermeister Peter Neger Andrei-Marcelin Bolog zu seinem Entschluss, das Priesteramt ausüben zu wollen und wünschte ihm viel Kraft und alles Gute für die Zukunft. Danach überreichte auch der Gemeinderat von Wettmannstätten ein Präsent. Zum Schluss erteilte Andrei an die Pfarrbevölkerung den Primizsegen. Danach lud der Pfarrgemeinderat zu einer Agape ein. Danke an alle fleißigen Bäckerinnen.





LASSNITZSTRASSE 13
A-8522 GROSS ST. FLORIAN
+43 (0) 3464 82060, F +40
OFFICE@MALERHAMMER.AT



Bestattung
FLEISCHHACKER
Preding



Wettmannstätten
Groß St. Florian
St. Nikolai/S.
St. Andrä/S.
St. Josef
Wundschuh
Hengsberg
Preding
Dobl.

Tel. & Fax: 03185 / 23 34
Mobil: 0664 / 46 46 998
A - 8504 Preding 25 | office@bestattung-fleischhacker.at

Bericht der Volksschule Groß St. Florian

Beim Schulschlussgottesdienst konnten wir uns als Schulgemeinschaft bei unserer Religionslehrerin Elisabeth Körbler-Schlögl für ihre Arbeit recht herzlich bedanken. Für sie beginnt nun ein neuer Lebensabschnitt. Wir wünschen ihr für ihre Zeit in der Pension alles Gute und viel Gesundheit. Die Schüler:innen haben ihr Segenswünsche vorgetragen und in einem Segenslied verpackt. Als Zeichen ihrer wertvollen Tätigkeit als Religionslehrerin durfte ich ihr auch im Auftrag der Bildungsdirektion „Dank und Anerkennung“ aussprechen.

Mit dem Schulbeginn sind nun Florian Draxler und Lisa Haas an unserer Schule als Religionslehrer:in tätig. Frau Haas ist schon seit einigen Jahren an unserer Schule. Für ihre neue Aufgabe als Religionslehrerin wünschen wir ihr alles Gute.

Herr Draxler beginnt seine Tätigkeit als Religionslehrer neu an unserer Schule und wird sich Ihnen selbst vorstellen. Als Schulleiterin wünsche ich

beiden viele erlebnisreiche und bewegende Stunden mit den Schüler:innen unserer Schule.

VDir Gabriele Schachinger

Als Pfarrer darf ich mich diesem Bericht von unserer Direktorin anschließen. Lisa Haas und Florian Draxler mögen viel Freude haben an ihrer neuen Aufgabe. Besonders bedanken darf ich mich auch bei Elisabeth Körbler-Schlögl. Es war immer sehr

schön mit ihr und den Schüler:innen die Schulgottesdienste und auch die Pfarrgottesdienste, die sie und die Schüler:innen mitgestaltet haben, zu feiern. Die Erstkommunionfeiern darf ich hier auch hervorheben, in die sie – mit ihrer Familie – ihr ganzes Herz einfließen ließ. Die Vorbereitungsarbeiten und sämtliche Zusammenarbeit waren immer sehr angenehm. So bin ich für diese Zeit sehr dankbar.

Pfarrer Toni Rindler



Ich stelle mich vor



Gruß Gott,
Mein Name ist Florian Draxler und ich möchte mich Ihnen auf diesem Wege als neue Lehrkraft für den katholischen Religionsunterricht ab dem

Schuljahr 2025/2026 an der Volksschule Groß St. Florian vorstellen.

Ich bin im Bezirk Leibnitz in einem katholischen Elternhaus aufgewachsen und habe dort meine gesamte Schullaufbahn absolviert. Schon vor meiner Firmung, die mittlerweile schon etwa 18 Jahre zurückliegt, habe ich die kirchliche Gemeinschaft als bereichernd empfunden, da ich gemeinsam mit meiner Familie stets aktiv am Pfarrleben teilgenommen habe. Diese Erfahrung hat sich durch Betätigung in einer pfarrlichen Jugendgruppe weiterentfaltet und führte zum Engagement als Lektor, Pfarrgemeinderat, in der Jungschar und als Mesner an verschiedenen Orten.

Zusammenhängend mit dieser intensiven und guten Prägung im katholischen Glauben erwog ich nach der Matura in den Jesuitenorden einzutreten. Letztendlich hatte der Herr jedoch andere

Pläne für mich. Folglich entschied ich mich für die Ausbildung zum Laientheologen in Kombination mit einem pädagogischen Studium, das inhaltlich stark auf schulische Heilpädagogik ausgerichtet war, an der Uni Graz. Privat darf ich meinen Lebensweg nun schon seit mittlerweile 11 Jahren mit meiner Partnerin Kathrin teilen, die beruflich als Apothekerin tätig ist. Zu diesem Bild fügt sich im übertragenen Sinne auch gut unsere gemeinsame Leidenschaft des Pilgerns. Daneben widme ich mich in meiner Freizeit auch gerne anderen sportlichen Aktivitäten oder auch dem Gitarrenspiel sowie künstlerisch-kreativen Betätigungen.

Nach Abschluss meines Masterstudiums freue ich mich nun auf die neue Aufgabe an der Volksschule Groß St. Florian sowie auch Begegnungen und Gesprächen mit Ihnen allen!



Buderus Heiztechnik

INSTALLATEUR

WRESSNIG

GAS - WASSER - HEIZUNG - SOLAR
BÄDERSTUDIO - ALTERNATIVE ENERGIE - KLIMA

GROSS ST. FLORIAN, ☎ 0 34 64/8383, Fax DW 32, e-mail: gwh@wressnig.at

MIT GESPÜR UND HERZ TISCHLER



Kigerl

Günter

MICHLGLEINZ

Tel. 0 34 64 / 820 92 • www.kigerl.at

Wir feiern mit unseren Familien in der Pfarre Groß St. Florian

Alle – Eltern, Großeltern, Kinder und Enkel sind herzlich eingeladen! Wir wollen Gott danken: für seine Liebe, die uns im Alltag trägt, für seinen Schutz, der uns begleitet, und für die Geborgenheit, die er uns schenkt. Gemeinsam singen, beten, basteln, Geschichten hören und spüren, dass wir als Familie nicht allein unterwegs sind. Jeder ist willkommen. Wir freuen uns auf ein buntes, fröhliches Miteinander:

3. Oktober, 17.00 Uhr in der Pfarrkirche: Wir wollen Gott für die Schöpfung danken und den hl. Franziskus feiern. Die Kinder werden einen bunten Ernteteppich aus Dingen gestalten, die sie in der Natur gesammelt haben. Gott beschenkt uns reich!



Bitte bringt Blätter, Kastanien, Blumen, Nüsse, Früchte, Gemüse, Mais, usw. mit.

Beim Erntedankgottesdienst am Sonntag, dem 5. Oktober, werden wir auch einen Teil mitgestalten!

9. November, 10.00 Uhr: Kinderwortgottesfeier im Pfarrheim

Der hl. Martin – er schenkt Licht und Wärme.

Wir singen, beten, basteln und verbringen gemeinsam mit Kuchen, Saft und Kaffee einige Stunden.

Wenn du kannst, bring gerne deine Laterne mit.

29. November, 16.00 Uhr: Wir beginnen die Zeit des Wartens, der Freude und des Lichts mit der Segnung der Adventkränze.

24. Dezember, Kinderkrippenandacht um 16.00 Uhr:

Feierlich wollen wir das Wunder der Hl. Nacht, die Geburt des Jesuskinde, begehen.

Maria und Diakon Johann Pucher

Wechsel beim Zwergerltreffen



Seit 2021 gibt es schon das Zwergerltreffen der Pfarre Groß St. Florian in Kooperation mit der Bücherei. Nach zwei Jahren in der Organisation verabschiedet sich nun **Martina Stangl** und übergibt an zwei engagierte Mamas aus der Gruppe.

Susanne Jöbstl und **Stefanie Kulmer** werden ab sofort die Treffen betreuen. Wir bedanken uns herzlich bei Martina für die abwechslungsreiche und großartige Organisation. Susanne und Stefanie wünschen wir viel Spaß mit der neuen Aufgabe und vielen Dank, dass ihr euch bereit erklärt habt, diese ehrenamtliche Verantwortung zu übernehmen.

Steffi Resch



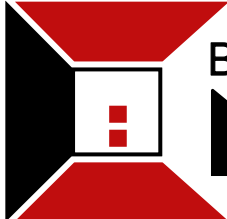
KLEMENT CHRISTIAN

TISCHLEREI GMBH

Wir erfüllen Ihre Wohnträume!

Petzelsdorfstraße 21 • 6522 Groß St. Florian • Tel. 0664 / 46 39 291

www.tischlerei-klement.at



BODEN WAND DECKE MÜLLER

www.bwd-mueller.at

WIR GESTALTEN IHREN LEBENS TRAUM

KLAUS MÜLLER
8521, Schönaich 7
office@bwd-mueller.at
0664/ 548 43 80

HEINZ MÜLLER
8504, Am Marktplatz 7
bwd-mueller@gmx.at
0664 / 155 49 78

Weihnachtsfreude für die Ärmsten – Unsere Hilfe wird gebraucht!



Seit vielen Jahren, als **Pater Berno** in unserer Pfarre war, setzen sich immer wieder Leute, besonders auch die Kinder der Volks- und Mittelschule von Groß St. Florian für die armen, alten und kranken Menschen in Rumänien ein. Besonders die Kinder in den Heimen warten jedes Jahr voller Hoffnung auf ein kleines Zeichen, dass jemand an sie denkt.

Auch heuer möchten wir gemeinsam ein Stück Wärme schenken und ihnen zu Weihnachten eine besondere Freude bereiten.

Daher bitten wir alle Menschen mit einem guten Herzen um Unterstützung:

- **kleine Geschenke** für Kinder
- **Süßigkeiten** für eine weihnachtliche Überraschung
- **haltbare Lebensmittel** für Familien und ältere, kranke Menschen und die Leute

im Nachtschlaf, Altenheim und im Hospiz.

Mit Ihrer Hilfe können wir dafür sorgen, dass diese Menschen nicht vergessen werden und zu Weihnachten spüren: „Wir sind nicht allein. Weihnachten bringt Licht und Hoffnung!“

Die Spenden bitten wir in den Tagen **vor dem Advent** bei Diakon Johann Pucher (Kelzen 23) oder am Samstag, dem 29. November, im Pfarrhof abzugeben.

Die gesammelten Gaben werden rechtzeitig vor Weihnachten nach Rumänien gebracht und dort verteilt.

Herzlichen Dank für Ihre Großzügigkeit und Ihr Mitgefühl – gemeinsam können wir Hoffnung und Freude schenken!

Maria und
Diakon Johann Pucher

BLB

LEGO® STADT

SAVE THE DATE

29. - 31. MAI 2026

nähere Informationen folgen...

Besondere Termine in der Pfarre Wettmannstätten für Kinder und Eltern

27. 09. 2025, 9 Uhr bis ca. 11 Uhr: Kinder basteln für das Erntedankfest

28. 09. 2025, 10 Uhr: Erntedankgottesdienst

16. 11. 2025, 10 Uhr: Familiengottesdienst zu Ehren der hl. Elisabeth

06. 12. 2025, 16 Uhr: Nikolausmesse

21. 12. 2025, 10 Uhr: Familiengottesdienst

24. 12. 2025, 16 Uhr: Kindermesse

28. 12. 2025, 10 Uhr: hl. Messe zum Fest der unschuldigen Kinder mit Segen

Außerdem gibt es jeden Sonntag im Advent wieder eine Geschichte bei der hl. Messe.

Lederer

AUF VERTRAUEN BAUEN.

Der Wirtschaftsrat der Pfarre Wettmannstätten berichtet



Offizielle Inbetriebnahme der Photovoltaikanlage auf der Pfarrkirche Wettmannstätten:

Am 6. Juli 2025 war es endlich soweit. Die Dachsanierungsarbeiten an der Kirche sowie die Arbeiten für die Photovoltaikanlage waren abgeschlossen. Als besondere Wertschätzung unserer Leistungen wurde die neue Photovoltaikanlage im Rahmen des Pfarrfestes von unserem **Bischof Wilhelm Krautwaschl persönlich** eingeweiht.

Zur Erinnerung:

Im Zuge der Dachsanierung wurde eine Photovoltaikanlage mit einer Modulspitzenleistung von 15,84 kWp installiert und bereits erfolgreich in Betrieb genommen. Da es sich um eine denkmalgeschützte Kirche handelt, waren besondere Anforderungen zu erfüllen. Die Arbeiten haben sich dadurch in die Länge gezogen. Zum einen kamen speziell zertifizierte, besonders sichere Technologien zum Einsatz, die den hohen Standards des Denkmalschutzes gerecht werden. Zum anderen wurde

die Anordnung und Belegungsform der PV-Module in enger Abstimmung mit dem Bundesdenkmalamt (Landeskonservatorat für Steiermark) entwickelt, um eine harmonische Integration in das historische Erscheinungsbild der Kirche zu gewährleisten.

Hervorzuheben ist bei dieser Gelegenheit nochmals, dass es sich bei der Kirche in Wettmannstätten um das **erste denkmalgeschützte Sakralgebäude mit Satteldach** in der Steiermark handelt, auf dessen Dach eine Photovoltaikanlage installiert wurde – ein bedeutender Schritt in Richtung Nachhaltigkeit und Denkmalschutz im Einklang.

Bedanken möchten wir uns abschließend nochmals bei den zuständigen Abteilungen der Diözese Graz-Seckau für die ausgezeichnete Unterstützung.

Aufbahnhalle:

Leider wird der Vorraum unserer Aufbahnhalle stets von einer Clique von Jugendlichen als „Freizeitraum“ missbraucht. Nicht nur, dass der Ort hierfür unpassend ist, wird dieser Raum auch noch durch „Schmierereien“ an den Wänden so verunstaltet, dass dieser Raum im Fall seiner Nutzung den Trauergästen nicht zumutbar ist. Wir sahen uns daher gezwungen, diesen Raum für die Zeit, wo er nicht gebraucht wird, zu versperren. Eine an sich nicht notwendige Maßnahme, doch scheint ein gewisses Pietätsgefühl nicht überall vorhanden zu sein.

Friedhof:

Vor kurzem fand eine routinemäßige Überprüfung unseres Friedhofs und unserer Aufbahnhalle durch die Bezirkshauptmannschaft Deutsch-



landsberg statt. Es geht hierbei um Sauberkeit, Friedhofsordnung und vorsichtige Überprüfung der Standfestigkeit der Grabsteine.

Es gab – wie so oft in den letzten Jahren – keine Beanstandungen.

Ein herzliches Dankeschön dafür an unsere Friedhofsbeauftragten Franz Zehenthof, Richard Pommer und Alois Tölg.

Ein recht herzliches Dankeschön auch an die Sponsoren unserer neuen Liedanzeige in der Kirche – den Lohn- und Strohrigler in Lassenberg und Strohrigler in Wohlsdorf. Ohne deren großzügige Unterstützung hätten wir uns diese teure Liedanzeige derzeit nicht leisten können.

Mit lieben Grüßen

Dr. Norbert Schemnitzky
Geschäftsführender Vorsitzender
des Wirtschaftsrats



Resch Elektrotechnik GmbH
A-8522 Groß St. Florian
Florianerstraße 90
Telefon: 03464 / 40 44
servicepartner@elektro-resch.at
www.elektro-resch.at

— CENTER —

RESCH

Elektrotechnik

Notdienst 0-24 Uhr: 03464 / 40 44

Groß St. Florian
baut auf

Ihr regionaler Baupartner.
Zweigniederlassung Steiermark
Filiale Tiefbau
GBL Groß St. Florian
Florianring 3, 8522 Groß St. Florian
T: +43 3464 4071



www.swietelsky.com

Der Wirtschaftsrat der Pfarre Groß St. Florian berichtet



Dokumentation über 25 Jahre aktive Bautätigkeit in der Pfarre Groß St. Florian – zweite Auflage

Aufgrund der großen Nachfrage sah sich die Pfarre veranlasst, eine zweite Auflage der Dokumentation drucken zu lassen. Diese kann dann laut Druckerei ab dem Erntedankfest am 5. Oktober wieder ausgegeben werden. Die Aufmachung des Buches wurde bisher als gelungen bezeichnet und eignet sich daher auch bestens für ein Geschenk.

Bestellungen werden nach wie vor in der Pfarrkanzlei (Tel. 03464/2225 oder per E-Mail gross-st-florian@graz-seckau.at) entgegengenommen. Auch Oskar Bernhart nimmt sehr gerne ihre Bestellungen persönlich oder per Tel. 0699/12200465 entgegen. Genaue Informationen zur Dokumentation sind im Pfarrblatt April 2025 abgedruckt.

Ein großes DANKE an Johann HARING!

Unser Friedhofsverwalter Johann Haring, der Nachfolger des Langzeitfriedhofsverwalters Johann Schnee-bacher, hat sich am 1. August 2025 ganz still und leise, wie er immer war, in die wohlverdiente Pension verabschiedet.

Seinen Dienst in der Pfarre Groß St. Florian begann Johann Haring am 1. Februar 1999. Seit dieser Zeit, also

seit 26 Jahren, war er für die Grabarbeiten am Friedhof zuständig. Diese Arbeiten waren nicht immer leicht, insbesondere in den Wintermonaten haben sie ihm oft alles abverlangt. Vor 13 Jahren übernahm Johann Haring auch die Tätigkeiten des Friedhofsverwalters und hat somit durch sein großes Engagement in diesem Bereich wesentlich dazu beigetragen, dass unser Friedhof zu den schönsten des Landes zählt. Die Pfarre wurde dafür sogar vom Ordinariat ausgezeichnet. Johann Haring hat nicht nur im Friedhof den Rasen gemäht und sauber gehalten, sondern auch die Wiesen rund um die Pfarrkirche, den Pfarrhof und das Pfarrheim. Darüber hinaus hat er sich auch bei den Restaurierungen

der Friedhofsmauern usw. aktiv eingebracht. Johann Haring war ein ausgesprochen verlässlicher Friedhofsverwalter, wobei ihn die Ruhe und die Gelassenheit, mit der er seine ihm übertragenen Aufgaben erledigt hat, besonders auszeichneten. Der Kontakt und die Gespräche mit den Menschen am Friedhof waren ihm immer wichtig. Jeder konnte zu ihm kommen, wenn etwas gebraucht wurde.

Die Pfarre Groß St. Florian dankt Johann Haring für seinen langjährigen und verdienstvollen Einsatz für unseren Friedhof und wünscht ihm für seinen nächsten Lebensabschnitt Gesundheit und viele magische Momente im Kreise seiner Familie. Alles Gute!



Johann Haring mit den Wirtschaftsräten Raimund Pölzl und Peter Kigerl (†) beim Sanieren der nördlichen Friedhofsmauer.



Personelle Veränderung

Seit August dieses Jahres ist **Christine Butolo** aus Michlgleinz als Reinigungskraft für unsere Pfarre tätig. Wir wünschen ihr alles Gute und viel Freude mit ihren neuen Aufgaben.

Frau Butolo übernimmt die Aufgaben von Jeanine Weiland, die mit Ende Juli das Team in unserer Pfarre auf eigenen Wunsch verlassen hat. Wir bedanken uns bei Frau Weiland für ihr Engagement und ihren Einsatz und wünschen ihr weiterhin alles Gute.

Maria Wind und Oskar Bernhart

Groß St. Florian		PFARRKALENDER			Wettmannstätten	
SEPTEMBER						
8.30	hl. Messe	SO 28.09.2025	9.45 10.00	Einzug in die Kirche mit der Erntekrone Segnung der Erntekrone und Erntedankgottesdienst		
		MO 29.09.2025				
19.00	Hieronymusamt in Sulzhof	DI 30.09.2025				
OKTOBER						
		MI 01.10.2025		hl. Messe entfällt		
		DO 02.10.2025	19.00	hl. Messe in der Kapelle Schönaich		
8.30 9.00 17.00	Anbetung hl. Messe Kinderwortgottesfeier mit Ernteteppich legen	FR 03.10.2025				
19.00	Vorabendmesse	SA 04.10.2025				
8.30	Segnung der Erntekrone am Ing. Kurt Bauer- Platz, anschl. Prozession zur Kirche mit Feier der hl. Messe, danach Frühschoppen beim Pfarrheim	SO 05.10.2025	10.00	hl. Messe, anschl. Pfarrkaffee		
		MO 06.10.2025				
		DI 07.10.2025				
		MI 08.10.2025	19.00	hl. Messe		
		DO 09.10.2025				
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 10.10.2025				
19.00	Vorabendmesse	SA 11.10.2025				
8.30	hl. Messe	SO 12.10.2025	10.00	hl. Messe		
		MO 13.10.2025				
		DI 14.10.2025				
		MI 15.10.2025	19.00	hl. Messe		
		DO 16.10.2025				
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 17.10.2025				
19.00	Vorabendmesse	SA 18.10.2025				
8.30 8.30	hl. Messe mit den Ehejubilaren in der Pfarrkirche Erntedankfest in Mettersdorf	SO 19.10.2025	10.00	hl. Messe		
		MO 20.10.2025				
		DI 21.10.2025				
		MI 22.10.2025	19.00	hl. Messe		
		DI 23.10.2025				
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 24.10.2025				
19.00	Vorabendmesse	SA 25.10.2025				
8.30	hl. Messe	SO 26.10.2025	10.00	hl. Messe		
		MO 27.10.2025				
		DI 28.10.2025				
		MI 29.10.2025	19.00	hl. Messe		
		DO 30.10.2025				
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 31.10.2025				
NOVEMBER						
8.30 14.30 15.00	hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen, anschl. Totengedenken der Kameradschaft vom Edelweiß und des ÖKB Rosenkranzgebet in der Kirche Wortgottesfeier am Friedhof mit Gräbersegnung, die Vorabendmesse entfällt	SA 01.11.2025 Allerheiligen	9.30 10.00 14.00	Beichtgelegenheit hl. Messe zum Hochfest Allerheiligen, nach der Messe Totengedenken des ÖKB Wortgottesfeier am Friedhof mit Gräbersegnung		
8.00 8.30	Rosenkranzgebet und Beichtgelegenheit hl. Messe	SO 02.11.2025 Allerseelen	10.00	hl. Messe, anschl. Lichterprozession zum Friedhof		
		MO 03.11.2025				
		DI 04.11.2025				
		MI 05.11.2025	19.00	hl. Messe		
		DO 06.11.2025				

PFARRKALENDER				
Groß St. Florian		Wettmannstätten		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 07.11.2025		
19.00	Vorabendmesse, anschl. Pfarrball	SA 08.11.2025		
8.30 8.30 10.00	hl. Messe in der Pfarrkirche hl. Messe in Mettersdorf Kinderwortgottesfeier im Pfarrheim	SO 09.11.2025	10.00	hl. Messe
		MO 10.11.2025		
		DI 11.11.2025		
		MI 12.11.2025	19.00	hl. Messe
		DO 13.11.2025		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 14.11.2025		
19.00	Vorabendmesse, Vorstellung der Firmlinge	SA 15.11.2025		
8.30	hl. Messe	SO 16.11.2025	10.00	Familiengottesdienst
		MO 17.11.2025		
		DI 18.11.2025		
		MI 19.11.2025	10.00	hl. Messe zu Ehren der hl. Elisabeth
		DO 20.11.2025		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 21.11.2025		
19.00	Vorabendmesse, mitgestaltet von einem Ensemble der Musikkapelle	SA 22.11.2025		
8.30	hl. Messe zum Christkönigsfest, anschl. Pfarrkaffee der kfb	SO 23.11.2025 Christkönigssonntag	10.00	hl. Messe zum Christkönigsfest, Vorstellung der Firmlinge, anschl. Pfarrkaffee der Landjugend
		MO 24.11.2025		
		DI 25.11.2025		
		MI 26.11.2025	19.00	hl. Messe
		DO 27.11.2025		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 28.11.2025		
16.00 19.00	Adventkranzsegnung Vorabendmesse mit Adventkranzsegnung	SA 29.11.2025	18.00	Adventkranzsegnung in der Pfarrkirche, gestaltet von der VS Wettmannstätten
8.30 9.00	hl. Messe mit Adventgeschichte in der Pfarrkirche hl. Messe mit Adventkranzsegnung in Mettersdorf	SO 30.11.2025 1. Advent	10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte
DEZEMBER				
		MO 01.12.2025		
19.00	Rorate in Lasselsdorf	DI 02.12.2025		
		MI 03.12.2025	19.00	hl. Messe
19.00	Rorate in Lebing	DO 04.12.2025		
8.30 9.00 16.00	Anbetung hl. Messe Nikolausaktion der Pfarre	FR 05.12.2025	16.00	Nikolausaktion der Pfarre
19.00	Vorabendmesse	SA 06.12.2025	16.00	Nikolausmesse
8.30	hl. Messe mit Adventgeschichte	SO 07.12.2025 2. Advent	10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte
8.30	hl. Messe zum Hochfest	MO 08.12.2025 Mariä Empfängnis	10.00	hl. Messe zum Hochfest, anschl. Pfarrkaffee
19.00	Rorate in Tanzelsdorf	DI 09.12.2025		
		MI 10.12.2025	6.00	Rorate
19.00	Rorate in Vochera	DO 11.12.2025		
8.30 9.00	Anbetung hl. Messe	FR 12.12.2025		
19.00	Vorabendmesse	SA 13.12.2025		
8.30	hl. Messe mit Adventgeschichte	SO 14.12.2025 3. Advent	10.00	hl. Messe mit Adventgeschichte
		MO 15.12.2025		
		DI 16.12.2025		
		MI 17.12.2025	19.00	hl. Messe

Groß St. Florian		PFARRKALENDER		Wettmannstätten	
		DO 18.12.2025			
10.00	hl. Messe mit der Volksschule in der Pfarrkirche	FR 19.12.2025			
18.30 19.00	Beichtgelegenheit Vorabendmesse	SA 20.12.2025			
8.00 8.30	Beichtgelegenheit hl. Messe mit Adventgeschichte	SO 21.12.2025 4. Advent	10.00	Familiengottesdienst mit Adventgeschichte	
		MO 22.12.2025	8.15	Weihnachtsgottesdienst der Volksschule	
		DI 23.12.2025			
16.00 22.00	Krippenandacht für Kinder Christmette	MI 24.12.2025 Hl. Abend	16.00 20.00	Krippenandacht für Kinder Christmette	
8.30 8.30	hl. Messe in der Pfarrkirche hl. Messe in Mettersdorf	DO 25.12.2025 Christtag	10.00	hl. Messe	
8.30	hl. Messe	FR 26.12.2025 Stefanitag	10.00	hl. Messe	
18.00 19.00	Anbetungstag der Pfarre Anbetungsstunde Vorabendmesse	SA 27.12.2025			
8.30	hl. Messe	SO 28.12.2025	10.00	hl. Messe mit Kindersegnung	
		MO 29.12.2025			
		DI 30.12.2025			
19.00	hl. Messe zum Jahresschluss mit Te Deum und eucharistischem Segen	MI 31.12.2025	16.00	hl. Messe mit Jahresrückblick, Te Deum und eucharistischem Segen	
Regelmäßige Termine in Groß St. Florian und Wettmannstätten					
Rosenkranzgebet vor der hl. Messe am SA/SO in Groß St. Florian					
Gebetsstunde: jeden Montag um 18.00 Uhr in Groß St. Florian – hl. Messen in den Dorfkapellen auf Wunsch DI und DO					

Ministrant:innen-Aufnahme in der Pfarre Wettmannstätten

Miriam Müller, Lena Hartl und **Fabio Jakob** wurden als Ministrant:innen aufgenommen. Alles Gute und viel Freude für euren Dienst in der Kirche!

Hanna Neuhold beendete ihren Ministrantendienst und bekam als Dank eine Urkunde und ein kleines Geschenk.



Adventbasteln mit Kindern in Groß St. Florian

Liebe Kinder, wir laden euch herzlich zu unserem Adventbasteln ein. Gemeinsam wollen wir uns mit Freude und Kreativität auf die Adventzeit einstellen. Es wird gebastelt, geklebt und gebacken – und am Ende könnt ihr eure selbstgemachten Schätze natürlich mit nach Hause nehmen.

Datum: 29. 11. 2025 **Uhrzeit:** 9 Uhr bis 12 Uhr **Ort:** Pfarrhof Groß St. Florian

Wir freuen uns auf viele fröhliche, kreative Stunden mit euch!

Um Anmeldung wird bis 21. 11. 2025 bei Hermine Pölzl unter Tel. 0664/3924358 gebeten.



Gelebter Glaube stärkt die Gemeinschaft



Maibeten bei der Roaner-Kapelle in Kraubath



Romwallfahrt – Zwischenstation in Padua



Felderbeten in Mannegg

nah

wärme

Groß-Sankt-Florian

Nahwärme Groß-Sankt-Florian reg.Gen.mBH
Guglitz 10, A-8522 Groß-Sankt-Florian
T 0664 5055483, e-mail: fam.anton.mandl@aon.at



HI. Messe mit Priestern und Mitarbeitern aus unserer Region und Slowenien

WIR BERATEN SIE GERNE!
+43 34 64 23 91

GERNOT DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister



Grazerstraße 3
8522 Groß St. Florian
+43 (0) 664 92 10 794
delemeschnig@gmx.at



DELEMESCHNIG
Steinmetzmeister

Durch seine Ästhetik und seinen ausdrucksstarken Charakter ist Stein in besonderem Maße für Grabsteinarbeiten sowie die exklusive und vor allem langlebige Veredelung für Böden, Fassaden, Treppen uvm. geeignet.

■ Grabsteine ■ Küchenarbeitsplatten ■ Treppen, Böden, Terrassen ■ Fensterbänke

Fronleichnam in unseren Pfarren



Trachtensonntag



Trachtensonntag mit der Familienmusik Kasper und Sommer

01.10. - 31.10.
OKTOBERGESPRÄCHE

30.10. & 31.10.
SPARTAGE

**Kastanien & Sturm
zum Weltspartag!**
Die Bankstelle Groß St. Florian
lädt herzlich am
31.10. dazu ein!

RAIFFEISEN

OKTOBER- GESPRÄCHE

Gemeinsam mehr erreichen.

Ob Sparen, Absichern oder Investieren - Raiffeisen steht als kompetenter Partner zur Seite. Wir begleiten in allen Lebenslagen und bieten für jede Herausforderung die passende Lösung. Buchen Sie gleich Ihr persönliches Oktober-Gespräch - online oder vor Ort in Ihrer Raiffeisenbank.

**Raiffeisenbank
Groß St. Florian**



Heilige Messe mit Segnung der Lindenhans-Kapelle in Klein-Mettersdorf

Bei herrlichem Wetter wurde am Sonntag, dem 15. Juni 2025, die Lindenhans-Kapelle feierlich während der hl. Messe von Pfarrer Werner Marterer gesegnet.

Musikalisch umrahmt wurde sie von Anja und Manfred Lueger, Markus Kraxner, Laura, Dominique und Maria

Hermann. Anschließend wurde bei Rehgulasch, Würstl und gekühlten Getränken bis in den Abend gefeiert. Vielen Dank der Dorfgemeinschaft von Klein-Mettersdorf, die unter der Leitung von Gemeindekassier Markus Kainz viele freiwillige Stunden in die Renovierung der Kapelle investiert hat.

Maria Hermann



Kräutersträußerbinden mit Kräutersträußersegnung und Marktfest



Kräutersträußerbinden

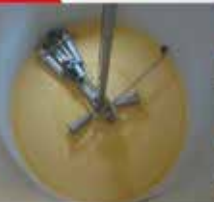


Kräutersträußersegnung



Marktfest mit der Weinlandkapelle Klösch


Forst-, Land- und Metalltechnik


MUS-MAX GmbH, Oberer Markt 8
 A-8522 Groß-St. Florian, Tel. +43 (0)3464 / 2252 www.mus-max.at


**Tischlerei
Bernhard Reinbacher**



Grünau/Kelzen 19
 8522 Groß St. Florian
 Tel. & Fax: 03464/2344
 Mobil: 0664/17 17 177
 Mail: bernhard.reinbacher@1044.net

Pfarrgemeinderat nahm am Gemeindeturnier des ESV Wettmannstätten teil

Am Samstag, den 23. August 2025 fand in Wettmannstätten wieder das alljährliche Gemeindeturnier des Eisschützenvereins statt. Der Pfarrgemeinderat Wettmannstätten mit dem Team bestehend aus Pfarrer Werner Marterer, Mesner Anton Lambauer,

Ewald Neukirchner und Christine Haring nahmen als Titelverteidiger des Vorjahres teil. Trotz voller Motivation und großem Einsatz gingen sie leider diesmal nicht als Gewinner hervor. Der Wanderpokal wurde an den Erstplatzierten, das war die FF Wettmann-

stätten, übergeben. Der PGR erreichte den 3. Platz in der Gruppenwertung und den 6. Platz in der Gesamtwertung.

Gratulation dem ESV Wettmannstätten, der dieses Turnier wieder hervorragend organisiert hat.



Pfarrfest Wettmannstätten

Das heurige Pfarrfest war ein besonderes. Die Photovoltaikanlage der Kirche wurde feierlich eingeweiht. Dazu kam unser Bischof Wilhelm Krautwaschl, um dies vorzunehmen. Unterstützt wurde er von Pfarrer Werner Marterer, Pfarrer Toni Rindler, Pfarrer Karl Stieglbauer und Diakon Kurt Di Bernardo.

Musikalisch wurde die hl. Messe in der schön geschmückten Pfarrkirche vom Chor „Jung und Junggebliebene“ gemeinsam mit der Marktmusikkapelle Wettmannstätten umrahmt. Am Beginn der hl. Messe, nachdem die Kindergartenkinder mit der Leiterin Kerstin Klement für den Bischof ein Lied gesungen haben, begrüßte die Geschäftsführende Vorsitzende des PGR Alexandra Di Bernardo **Bischof Wilhelm Krautwaschl** sehr herzlich. Die Volksschulkinder mit der Religionslehrerin Doris Hubmann gestalteten die Fürbitten.

Im Anschluss wurden **Hofrat Dr. Norbert Schemnitzky** und **Franz Zehenthofer** vom Wirtschaftsrat für ihr En-

gagement um die Photovoltaikanlage geehrt. Viele Vorverhandlungen und Telefonate waren notwendig, damit dieses Projekt umgesetzt werden konnte.

Auch Bürgermeister Peter Neger würdigte das in seiner Rede und dass wir

stolz sein können, die erste Kirche in der Steiermark zu sein, die eine Photovoltaikanlage auf dem Kirchendach hat.

Nach der hl. Messe ging es traditionell zum Kirchenwirt Strohmeier, wo schon das Festareal hergerichtet war.

Gute Stimmung, ein unterhaltsames Miteinander und sehr gutes Essen waren prägend.

Der Höhepunkt dieses Festes war eine Versteigerung, welche auch heuer wieder von Bürgermeister Peter Neger souverän moderiert wurde. Der diesjährige Preis wurde von Bischof Wilhelm Krautwaschl gespendet. Er spendete ein Essen für vier Personen, an dem er auch selbst teilnehmen wird. Dieser Preis fand beim Publikum großen Anklang und trug nicht unwesentlich zum finanziellen Erfolg dieses Festes bei.

Danke für die sehr gute Organisation und die Mithilfe der vielen freiwilligen Helfer:innen, dass dieses schöne Fest gelingen konnte.

Elisabeth Vallese



Eindrücke vom Pfarrfest Wettmannstätten



30. Fußwallfahrt von Seelsorgeraumleiter Pfarrer Werner Marterer nach Mariazell

Am Samstag, dem 12. Juli 2025, marschierten 16 motivierte Fußwallfahrer:innen vom Bahnhof Alling los. Anlässlich seiner 30. Fußwallfahrt durfte Seelsorgeraumleiter Werner



Marterer ein Kreuz, das Rudi Hofer selbst gezimmert hatte, beim Stroßeggerwirt segnen. Mit einigen Blasen an den Füßen und Spatzen in den Beinen gelangten nach sechs Tagen alle wohlbehalten und gut gelaunt mit dem geschmückten Pilgerkreuz in Mariazell an. Franz Peitler begleitete die Pilger mit seinem Auto samt Gepäck im Anhänger. Er versorgte alle bei ausgemachten Raststationen mit einer guten Jause und mit kühlen Getränken.



Am Freitag, dem 18. Juli 2025, wurde mit Pfarrer Werner Marterer, Andrei-Marcelin Bolog und den Fuß- und Buswallfahrern beim Gnadenaltar in Mariazell die heilige Messe gefeiert. Nach der hl. Messe wurde dem Pfarrer zur Erinnerung vom ehemaligen Geschäftsführenden Vorsitzenden des Wirtschaftsrats Rudi Hofer und seiner Gattin Ingrid eine kleine Kopie des Kreuzes vom Stroßeggerwirt für den Pfarrhof übergeben.

Maria Hermann



Medjugorje - Vortrag

Am Samstag, den 16. August 2025 hielt Schwester Kerstin von der Gemeinschaft „Maria, Königin des Friedens“ einen Vortrag über die Botschaften der Muttergottes von Medjugorje in unserer Pfarrkirche.

Sie spannte einen Bogen von Beginn der Erscheinungen 1981 im kommunistischen Jugoslawien, über die Entwicklung der Wallfahrten bis zu den heutigen Botschaften. Denn noch immer haben drei der sechs inzwischen erwachsenen „Seher“ eine Begegnung mit der Gottesmutter. Jeden Monat am 25. gibt die „Königin des Friedens“, wie sich die Gottesmutter

in Medjugorje nennt, eine Botschaft an alle Gläubigen, die mit kirchlicher Erlaubnis veröffentlicht wird. Darin wird immer wieder mit viel Geduld zu Umkehr, Buße und Gebet aufgerufen.

Wegen des großen Zuspruchs von Gläubigen aus aller Welt und jeder Altersgruppe wird Medjugorje inzwischen auch „Beichtstuhl der Welt“ genannt. Nach Anbetung und Abendmesse mit unseren Pfarrern folgten noch viele Gespräche am Kirchplatz. Die vielen Besucher aus nah und fern zeigten sich am Ende des Abends durchaus begeistert über das Gebotene.

Ein großes DANKE an Schwester

Kerstin, die in ihrer liebenswürdigen Art und Weise sowohl „Neulinge“ als auch erfahrene Medjugorjepilger ansprechen konnte. Danke auch, dass sie diese Zeit ihres Heimaufenthalts für uns geopfert hat.

Zum Abschluss noch einige Gedanken meinerseits:

Lourdes, Fatima, viele von uns denken: „Wenn ich da dabei sein hätte können.“ In Medjugorje haben wir die Möglichkeit dazu. Nutzen wir sie? Mittlerweile kommt mir vor, der Vatikan steht Medjugorje weit offener gegenüber als mancher „Marienverehrer“.

Denn der Papst hat mit seinem „Nihil Obstat“, die Früchte des Glaubens, die ohne Zweifel aus Medjugorje hervorgehen, anerkannt.

Falls Interesse geweckt wurde, im Sonntagsblatt werden unter anderem immer wieder Wallfahrten zur „Königin des Friedens“ angeboten.

Vielleicht könnte sich auch eine Gruppe aus unserer Gegend zu einer Pilgerreise, eventuell im März 2026, finden.

Bei Interesse einfach bei mir melden!

Elfriede OSWALD



Ferienlager vom 27. Juli bis 1. August 2025

„Der Natur auf der Spur“

27 Kinder konnten heuer in der Johanneshütte in St. Martin am Wöllmissberg die Zimmer beziehen. Nach dem Kennenlernspiel am Sportplatz wurden am Abend Namensschilder gebrannt, die Lagerfahne bemalt und Gute-Nacht-Säckchen mit der Nähmaschine genäht.



Mit Lupen ausgerüstet wurde in der Umgebung der Johanneshütte nach bekannten Blumen, Kräutern und Bäumen gesucht. Aus Holzbrettchen wurden Wasserräder gesägt und geschliffen und mit Blumenmotiven wurden Taschen und T-Shirts bedruckt. Aus Haselnussstöcken wurden Wichtel geschnitzt und im Wald wunderschöne Wichteldör-



fer gestaltet, die anschließend von den Köchinnen Barbara und Marianne bewertet wurden. Hans Stoiser mit seiner Frau Maria fuhr extra zum Ferienlager nach, um mit den Kindern Papierblumen aus Eierkarton zu basteln und mit getrockneten Blumen wunderschöne Bilder zu gestalten. Beim großen Lagerfeuer wurden Würstl mit Steckerlbrot ge-



grillt. Willy Pichay spielte mit seiner Harmonika und es wurde dazu getanzt und gesungen.

Am Mittwoch konnten wir bei schönem Wetter zum Reinschkogelgipfel wandern. Die mitgebrachten Würstl und Weckerl wurden mit großem Hunger verzehrt. Anschließend durften alle bei der Kapelle das Friedensglockerl läuten. Beim Heimweg gab es für die Wanderer ein großes Eis beim Aiblwirt. Leider fanden wir nach der Ankunft bei der Hütte eine Nachricht, worauf geschrieben stand, dass sich alle Wichtel im Haus nicht wohl fühlten und sich im Wald versteckt hatten. So mussten die ausgerissenen Wichtel noch gesucht werden. Beim „Schnuckitag“ am Donnerstag waren wieder

alle bei verschiedenen Stationen eingeteilt. Es wurden Pizzen belegt und die Tische im Restaurant gedeckt. Wie im wirklichen Leben ging es ums Geld. Als Bezahlung gabs „Schnuckis“. Am Nachmittag wurden köstliche Cocktails gemixt, die gekauft werden konnten. Im Bach wurden die fertigen Wasserräder ausprobiert. Es wurde auch ein großartiges Büffet für den Abend hergerichtet.

Mit Kirschkerne weitspucken, Wassertragen, Zapfenweitschießen und Zapfenzielschießen war am Freitagvormittag die Geschicklichkeit gefragt. Danach konnten wir die Dankmesse im Wald feiern.

Vielen herzlichen Dank an die beiden Köchinnen Barbara Peitler und Marianne Resch sowie an die Betreuer:innen Pfarrer Werner Marterer, Maria Hermann, Maria und Hans Stoiser, Elisabeth Vallese und Pastoralreferenten Günter Kriechbaum.

Maria Hermann

Kirchenreinigung in Groß St. Florian

Danke allen Putzteams für die monatliche Reinigung der Pfarrkirche. Auf den Fotos von den heurigen Sommerferien sind die „Kosmetikgruppen“ aus Hasreith und Grünau/Kelzen.



Fahrzeugsegnung der Freiwilligen Feuerwehr Wohlsdorf



„Ein Fahrzeug allein löscht kein Feuer – aber es bringt Menschen dorthin, wo Hilfe zählt.“

Mit der feierlichen Segnung des neuen Einsatzfahrzeugs durch Pastoralreferenten Mag. Günter Kriechbaum am Sonntag, dem 13. Juli 2025, würdigte die Freiwillige Feuerwehr Wohlsdorf nicht nur moderne Technik, sondern auch den Dienst am Nächsten und das gelebte Miteinander. Umrahmt wurde die Feier von der

Marktmusikkapelle Wettmannstätten.

Das neue Wechselladefahrzeug mit Kran, das von der ÖBB-Infrastruktur AG zur Verfügung gestellt wurde, ist bei der FF Wohlsdorf stationiert. Es kann neben Tunnel-einsätzen auch für andere Einsätze im Umfeld des Koralmtunnels herangezogen werden.

Zum Festakt am Sonntag begrüßte HBI Kevin Prügger zahlreiche Ehrengäste und Abordnungen vieler Feuerwehren und Vereine.

In seinen Eröffnungsworten unterstrich er die Bedeutung dieser Investition, die nicht nur der technischen Aufrüstung diene, sondern vor allem die Einsatzbereitschaft, Schlagkraft und Sicherheit der Feuerwehr-

kräfte stärke. Seiner Mannschaft wünschte er mit dem neuen Fahrzeug allzeit sichere Fahrt und erfolgreiche Einsätze. Bgm. Peter Neger, ABI Anton Primus und OBR Josef Gaich schlossen sich in ihren Grußworten diesen Wünschen an.

Nach dem offiziellen Teil sorgte die Marktmusikkapelle mit flotten Märschen und modernen Interpretationen für ausgelassene Fröhlichkeit. So waren die Besucher:innen bereits bei bester Laune, als am Nachmittag „Die Pagger Buam“ die Bühne betraten.

Die Kamerad:innen der FF Wohlsdorf bedankten sich bei Pastoralreferenten Mag. Günter Kriechbaum für die schön gestaltete Wortgottesfeier und Segnung des



Einsatzfahrzeugs, bei allen Mitwirkenden und Unterstützern, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben und bei allen Gästen fürs zahlreiche Kommen.

Julia Konrath

Mitarbeiterempfang



Zimmerei • Spenglerei • Dachdeckerei

Transporte

Kranarbeiten

Hansjürgen

GmbH

Strohmeier

Alles für's Dach

...gut bedacht!

SCHÖNAICH 35

8521 WETTMANNSTÄTTEN

TEL.: 03185 / 30 788 - 11

www.strohmeier-dach.at

Groß St. Florian

**Durch die Taufe wurden in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen**



Hannah Weichhart, Grafendorf
Valentin Jauk, Otternitz
Jakob Elija Skargeth, Groß St. Florian

**Wir gratulieren sehr
herzlich zur Vermählung**



Jonathan Peter Rohrer und Sophie
Rohrer geb. Friesl, Graz

Wir beten für die Verstorbenen



Werner Mocnik, 78, Ragnitzegg
Pauline Wagner, 85, Petzelsdorf
Franz Albrecher, 90, Krottendorf
Gottfried Greistorfer, 91, Petzelsdorf
Josef Maier, 81, Groß St. Florian
Richard Leonhard, 61, Reichenfels
Paula Harkam, 89, Frauental
Herbert Patsch, 70, Groß St. Florian
Maria Erhard, 89, Lasselsdorf
Franz Schneebacker, 96, Grub
Josef Pölzl, 85, Sulzhof
Gugi Stock, 69, Groß St. Florian
Hermann Bund, 80, Ragnitzegg

Wettmannstätten

**Durch die Taufe wurde in die
Gemeinschaft der Kirche
aufgenommen**



Sina Lostuzzo, Lassenberg

Wir beten für die Verstorbenen



Ernst Kager, 78, Wettmannstätten

Tauftermine (jeweils samstags)

Groß St. Florian:	Wettmannstätten:
08. Nov. 2025	15. Nov. 2025
06. Dez. 2025	13. Dez. 2025
10. Jän. 2026	17. Jän. 2026

Baumpflanzchallenge 2025 in Groß St. Florian – Wir haben mitgemacht!

Die Baumpflanzchallenge ist eine lustige Aktion, die momentan in Deutschland und Österreich auf sozialen Medien für viel Aufmerksamkeit sorgt. Ziel ist es, gemeinsam einen Beitrag zum Umweltschutz zu leisten, indem Bäume gepflanzt werden. Wenn die Challenge nicht angenommen oder nicht erfolgreich beendet wird, muss der nominierte Verein oder die nominierte Gruppe eine Jause bezahlen.

Dank der Nominierung durch die Pfarre Wettmannstätten haben wir eine Edelkastanie hinter dem Pfarrheim gepflanzt. Damit die Challenge weitergeht, haben wir die Pfarre Preding und unseren Bürgermeister Hans Posch mit seinen Gemeinderäten nominiert. Beide haben innerhalb einer Woche Bäume gepflanzt und brauchten uns somit keine Jause spendieren.

Marianne Resch





Haring

DIE GÄRTNEREI

8522 Groß St. Florian
Florianiring 14
Tel. 03464/22 92 • Fax DW 4
Mobil 0664/53 41 725
e-mail: office@gaertnerei-haring.at

www.gaertnerei-haring.at

Helmut Zeilinger

Glaserei • Sonnenschutz

8522 Gr. St. Florian • Marktstraße 12
Tel.: 03464/2255 • Fax 03464/2255-4
e-mail: office@glas-zeilinger.at
www.glas-zeilinger.at

Bleib, wie
Du warst.

Pinter

BESTATTUNG

Ihr Bestattungsunternehmen
in der West- und Südsteiermark

Nelkengasse 1-3, 8530 Deutschlandsberg
www.pinter-bestattung.at



ERREICHBAR RUND UM DIE UHR
03462/2907

EINLADUNG ZUM PFARRBALL



GROSS ST. FLORIAN

8. NOVEMBER 2025
FLORIANIHALLE

Musik



Prämierung

des teilnehmerstärksten
Dorfes und Vereins

Glückshafen

mit vielen tollen
Überraschungen

Tischreservierungen unter 0650/980 46 56 oder an stoiser.andrea@gmail.com

Auf euer Kommen freuen sich Pfarrer Toni Rindler,
Pfarrer Werner Marterer und das Pfarrballteam!